

Joerg Krause

MännerInnen in der Sozialarbeit. Die Genderfrage und Androgynität

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2003 GRIN Verlag
ISBN: 9783638211918

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/16297>

Joerg Krause

MännerInnen in der Sozialarbeit. Die Genderfrage und Androgynität

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

MännerInnen in der Sozialarbeit

Mannsein in einem Frauenberuf

Diplomarbeit zur Erlangung des akademischen Grades
Diplom-Sozialarbeiter/Sozialpädagoge

an der
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur
Fachbereich Sozialwesen
Leipzig

Eingereicht durch: Joerg Krause

Leipzig

Fach: Sozialwesen

Abgabe: 30.04.2003

Essen und Beischlaf sind die beiden großen Begierden des Mannes.
(Konfuzius, chin. Phil. 551-479 v.Chr.)

Die große Frage, die ich trotz meines dreißigjährigen Studiums der weiblichen Seele nicht zu beantworten vermag, lautet: 'Was will eine Frau?'
(Sigmund Freud, österr. Psychologe u. Psychiater, 1856-1939)

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	06
2. Begriffsbestimmung	
2.1 Mann	08
2.2 Mannsein	08
2.3 Männliche Sozialisation	10
2.4 Initiation	11
2.5 Sozialarbeit	13
2.6 Gender Mainstream	13
2.7. Der neue vs. andere Mann	14
3. Befragung/Stichprobenerhebung	
3.1 Erhebungsmethode	16
3.2 Datenauswertung – methodisch	16
3.3 Datengrundlage	17
4. Mannsein in der Gesellschaft	
4.1. Geschichte des Männerbildes	19
4.1.1 Frühgeschichte	19
4.1.2 Altertum	20
4.1.3 Industrialisierung	22
4.1.4 Neuzeit	24
4.2 Frauenbewegung vs. Männerbewegung	26
4.3 Kommunikation und Mann	29
5. Männer in der Sozialarbeit	
5.1 Geschichte der Sozialarbeit	31
5.2 Männer in der Sozialarbeit	33
5.2.1 Der Alte Mann	33
5.2.2 Der andere Mann	34
5.3 Beziehungsarbeit	37
5.4 Der Mann als Vorbild	39
5.5 Die männliche Sichtweise	42